

Die Datenqualität des Mikrozensus – Ergebnisse einer Nutzerbefragung der Forschungsdatenzentren des Bundes und der Länder

**Gemeinsame Tagung des Ausschusses für
Regionalstatistik der DStatG und des VDST,
18./19.01.2010 in Düsseldorf**

Dr. Katharina Cramer, Dr. Sylvia Zühlke

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Überblick

- Einleitung
- Die Nutzerbefragung
- Erste Auswertungsergebnisse
- Zusammenfassung

Einleitung

- Weiterentwicklung des Mikrozensus
- Zentrales Anliegen: Verbesserung der Datenqualität
- Durchführung methodisch orientierter Projekte
- Befragung der Datenutzer/-innen

Die Nutzerbefragung

- Zielgruppe: Datennutzer/-innen des Mikrozensus(-panels) der FDZ
- Gemeinsames Projekt des Forschungsdatenzentren des Bundes und der Länder
- Realisation als Online-Befragung

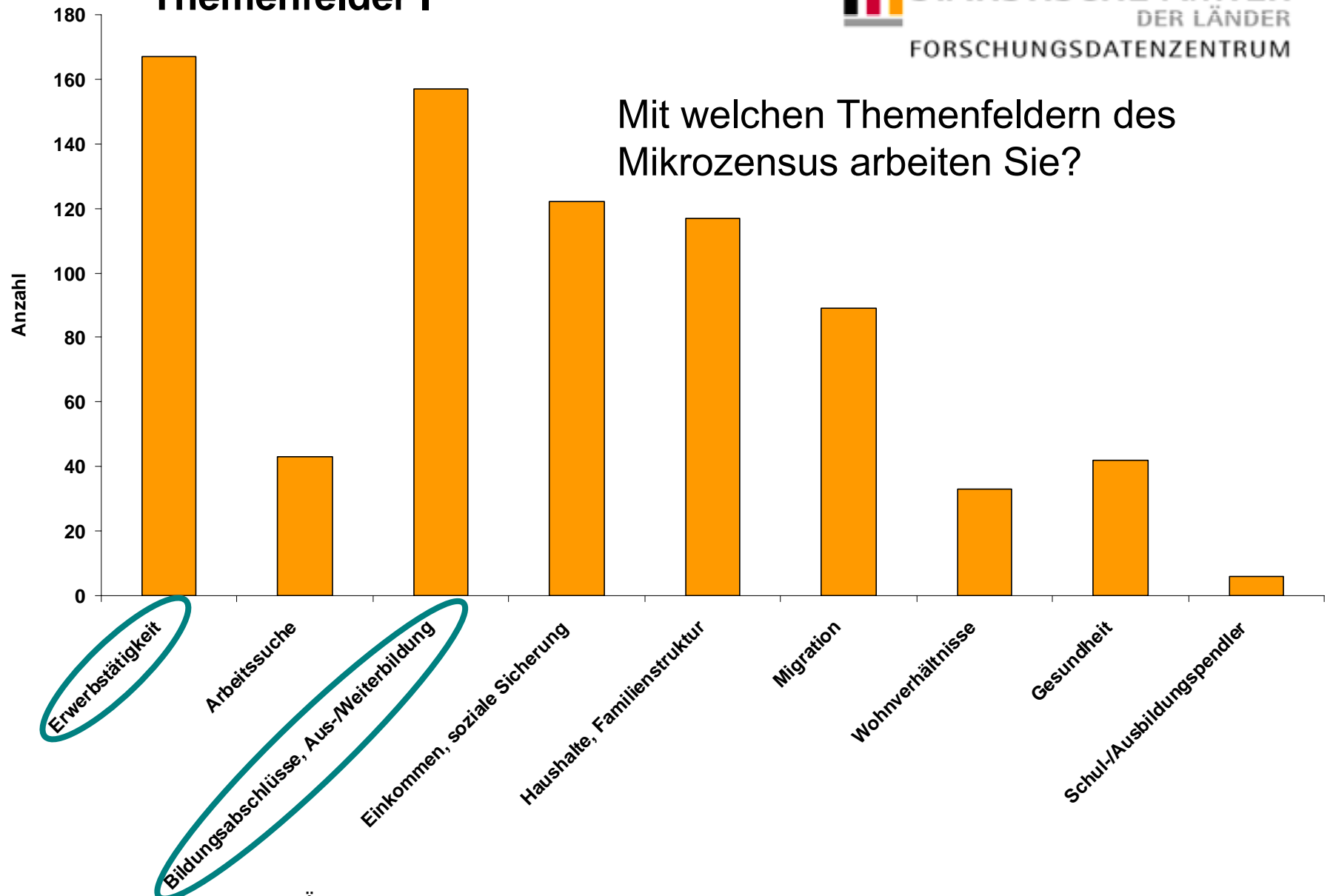
Der Fragebogen

- Aufbau:
 - ▶ Allgemeine Fragen zur bisherigen Arbeit mit dem Mikrozensus
 - ▶ Detaillierte Fragen zu den Angaben im Mikrozensus
 - ▶ Fragen zur Datenqualität des Mikrozensus („EU-Kriterien“)

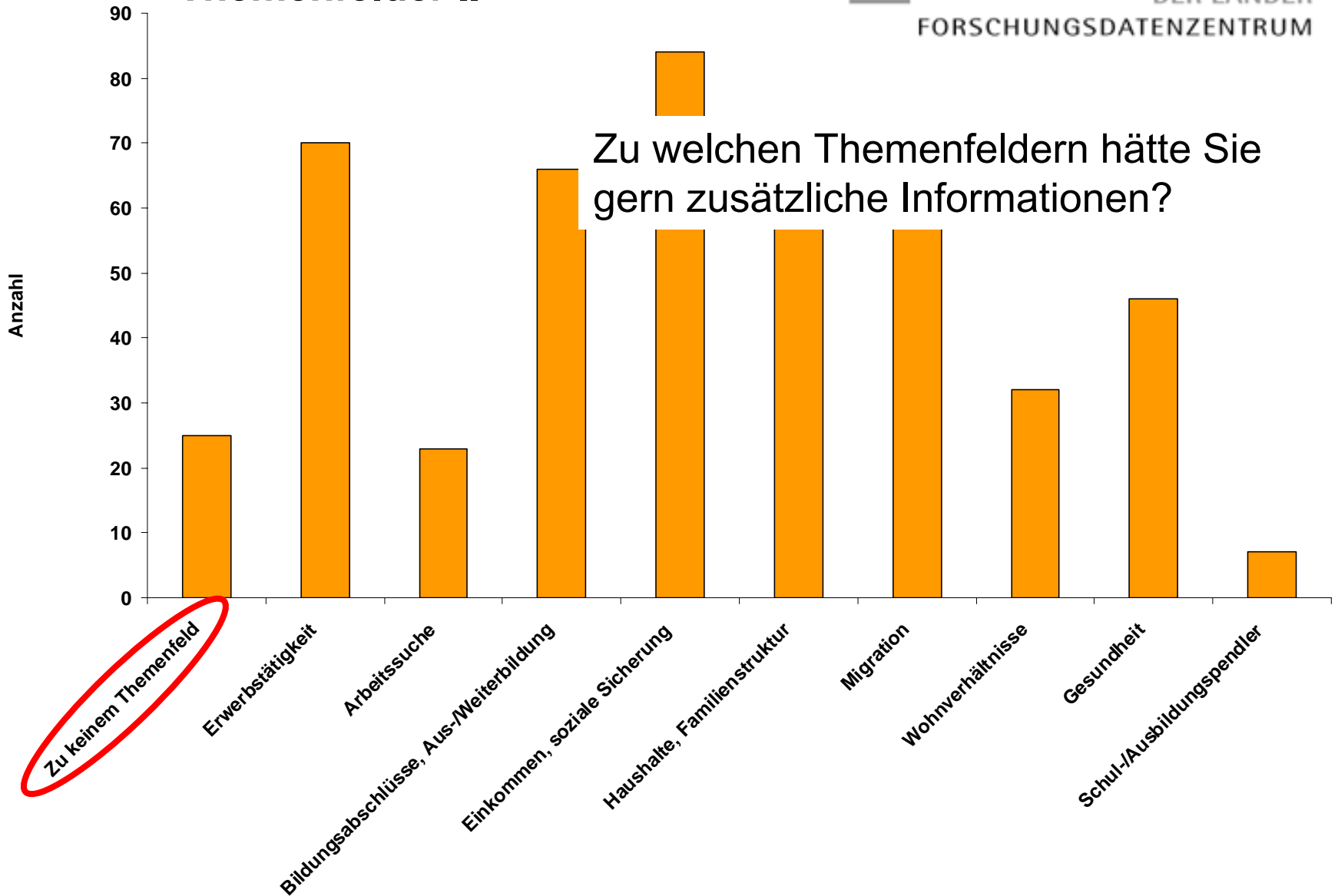
Erste Auswertungsergebnisse

- (bereinigte) Bruttostichprobe: 677
- Aufrufe des Fragebogens: 295
- Rücklaufquote: 44%
- Nettostichprobe: 231
- Ausschöpfungsquote: 34%

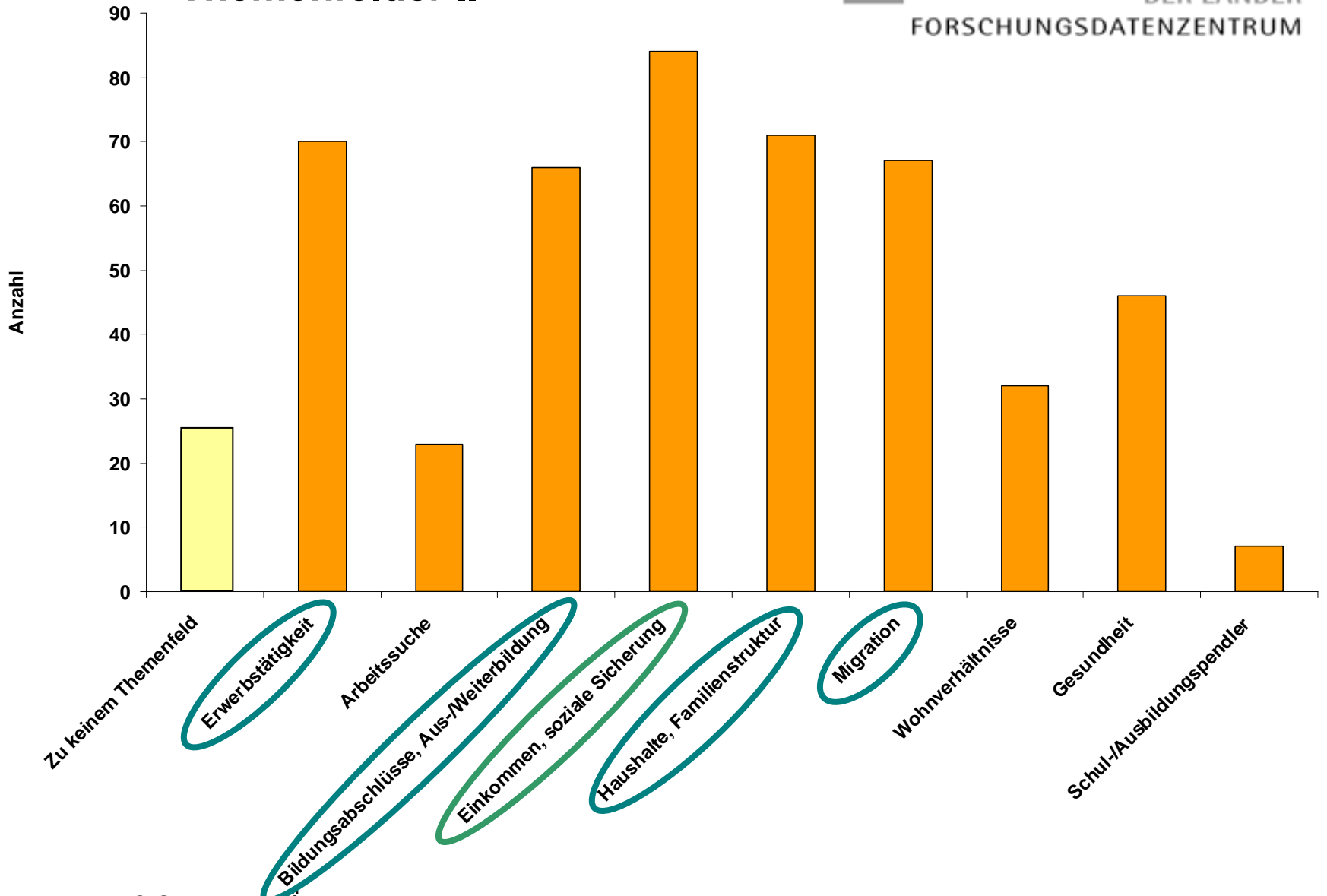
Themenfelder I



Themenfelder II



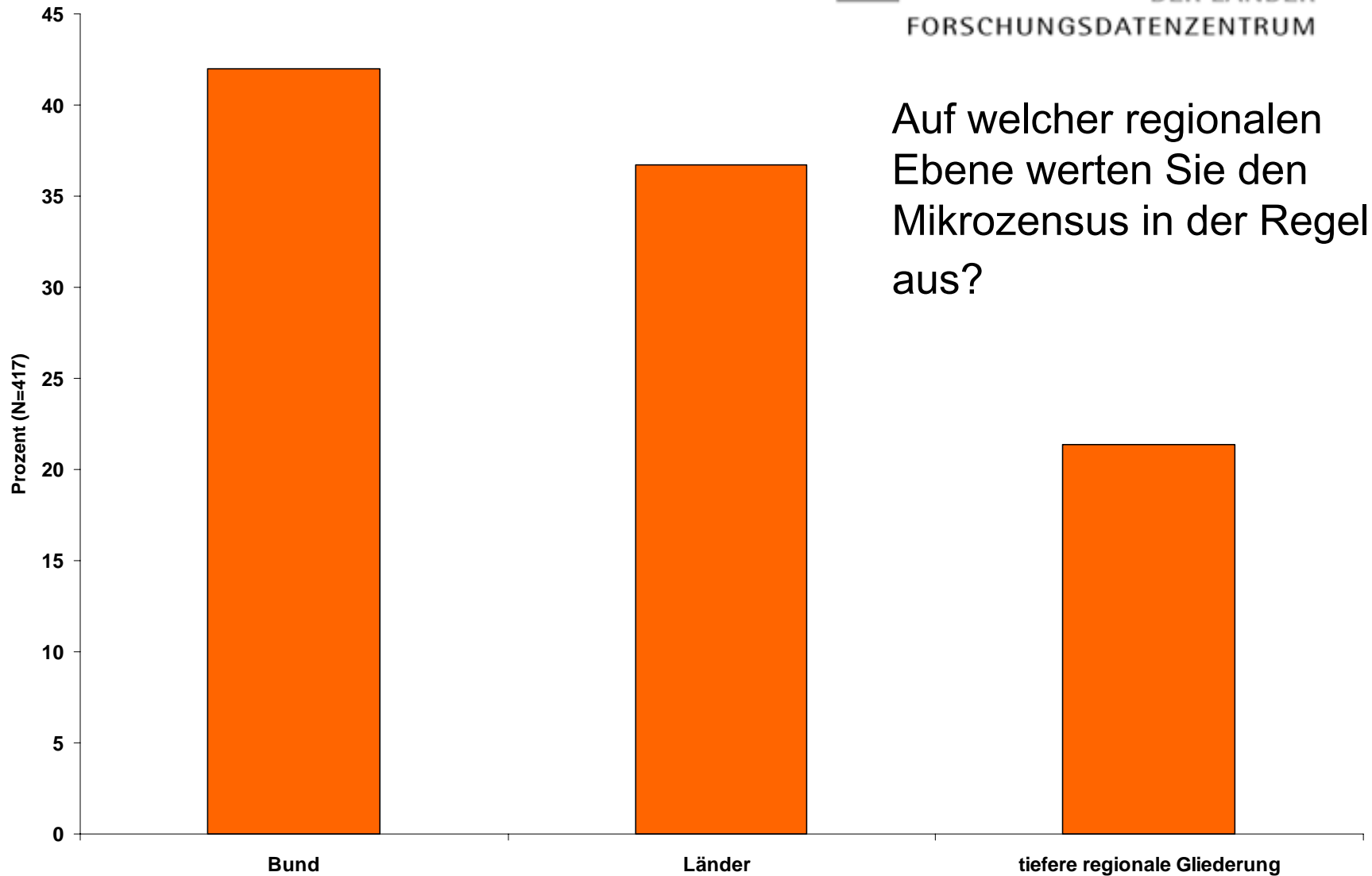
Themenfelder II



Themenfelder III

- Häufigste Nennung für Streichungen: „Schul- und Ausbildungspendler“
- Seltenste Nennung für Streichungen: „Einkommen und soziale Sicherung“

Regionale Ebene



Auf welcher regionalen Ebene werten Sie den Mikrozensus in der Regel aus?

Quartalsdaten

- Nur 6% der Befragten haben schon mit Quartalsdaten gearbeitet.
- Weitere 17% planen Analysen mit Quartalsdaten.

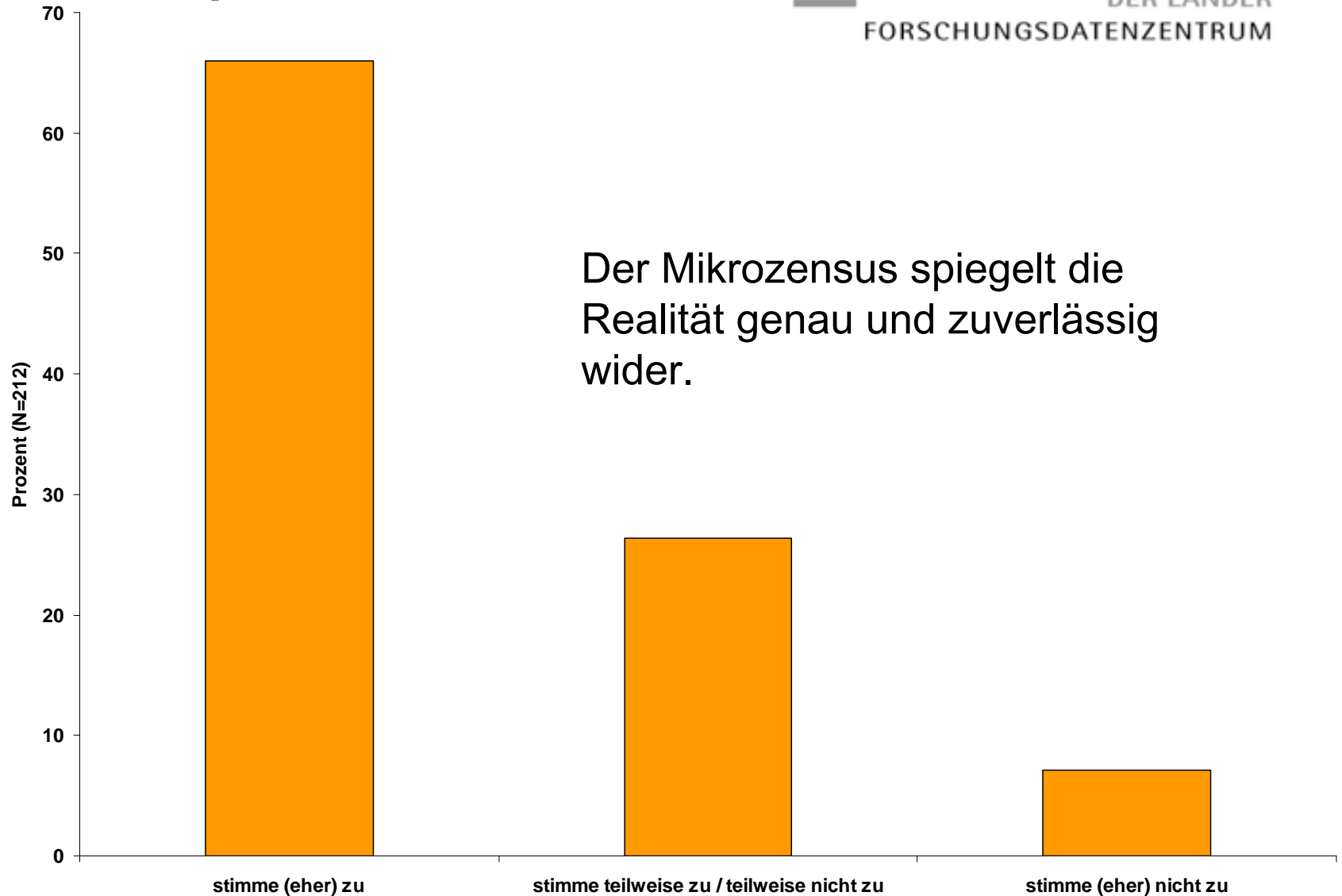
Datenqualität I



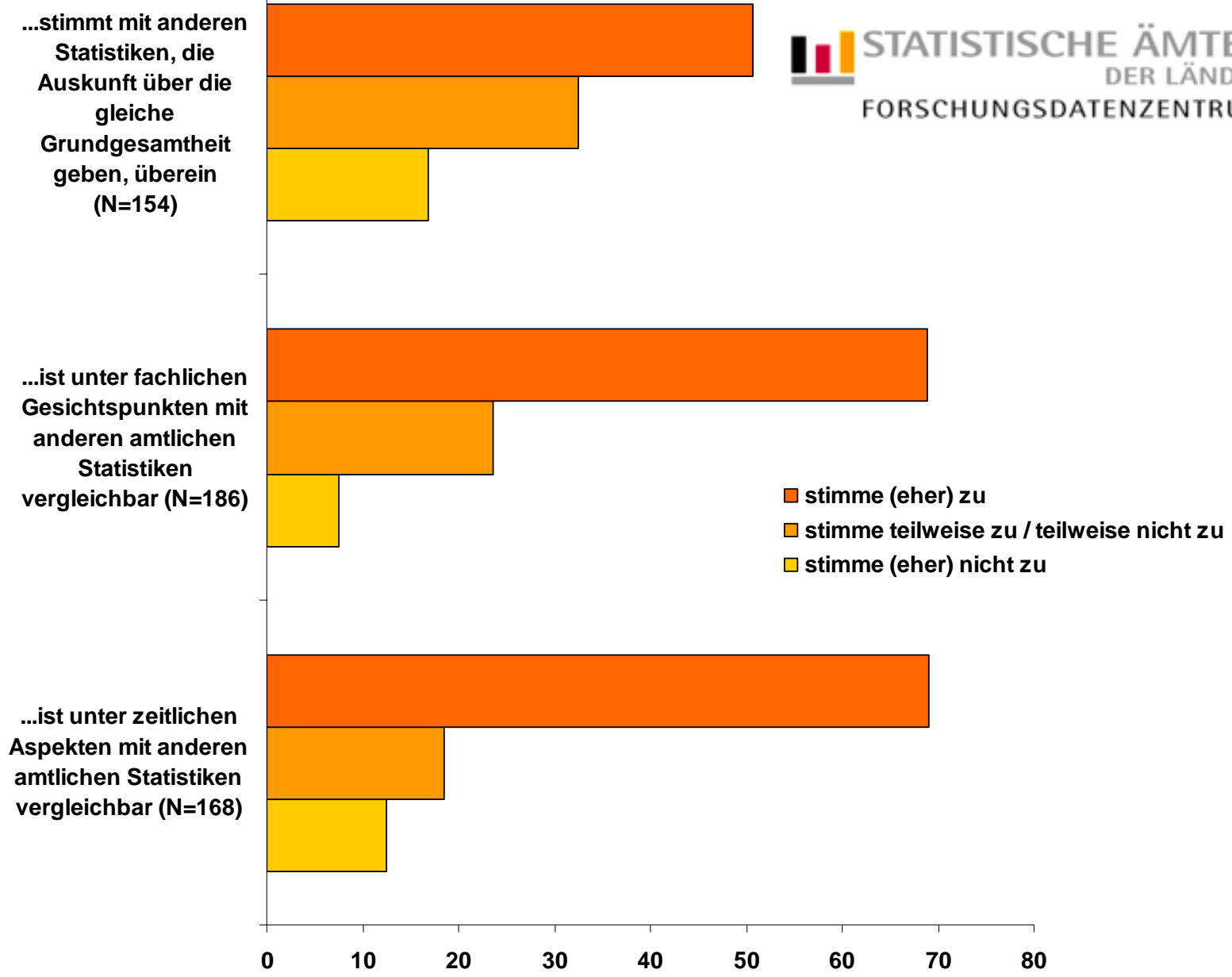
Datenqualität II – Zufriedenheit mit den einzelnen Themenfeldern

- Zufriedenheit am größten bei „Erwerbstätigkeit“, „Arbeitssuche“ und „Schul- und Ausbildungspendler“
- Unzufriedenheit am größten bei „Gesundheit“ und „Einkommen und soziale Sicherung“

Datenqualität III



Der Mikrozensus....



Auskunftspflicht

Sollte die Auskunftspflicht Ihrer Meinung nach beibehalten werden?

Ja	96%
Nein	4%

N=220

Zusammenfassung

- Der Mikrozensus ist die wichtigste Datenquelle für Mikrodatennutzer/-innen.
- Sowohl die fachliche Breite als auch die regionale Tiefe werden ausgenutzt.
- Die Datenqualität insgesamt ist für die Nutzer/-innen durchaus zufriedenstellend.
- Insgesamt werden Kohärenz, Vergleichbarkeit und Genauigkeit ebenfalls gut bewertet.
- Verbesserungsbedarf besteht bei z.B. bei den Angaben in einzelnen Themenfeldern.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Dr. Katharina Cramer

Forschungsdatenzentrum der Statistischen Landesämter
Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Tel.: 0211 9449-2922, Fax: -8122

katharina.cramer@it.nrw.de

www.forschungsdatenzentrum.de